



Der arme Sennabua.

I bin an armer Sennabua,  
Hab verloren mei Kuhla hent,  
Und i hab hoa Kast und i hab hei Kuh,  
Hab sie g'sucht scho weit und breit.

Ja mei Kuhla war so schön und gut  
War all mein Eigenthum,  
Prum wenn's eppa jemand finden thut,  
O der bring mir's gleich herzu.

Meine Kinda habe se allzeit g'frent,  
Tried i's von der Alm nach Haus,  
Doch vorbei is jecht die Fußbarkeit,  
Denn mei Kuhla dös bleibt aus.

Sie hat Milch und Has und Butta geb'n,  
Für uns alle satt und gunn.  
Doch vorbei is jecht dös gute Leb'n,  
Bin an armer Sennabua.

Auf die Klippe is's so gern gestiegen,  
Dort wo oft die Gamsel stehn,  
Doch es wird's wohl jecht herunter liegen,  
Wo hei Mensch ihr hann zugeh'n.

Tyroler Volkslied.